

Verkehrsprobleme im Ortszentrum Mühldorf

Mühldorf wird tagtäglich von hunderten Berufs-Pendlern in beiden Fahrtrichtungen durchfahren. Dazu kommt der LKW-Schwerverkehr sowohl zu als auch von den Betrieben im Gemeindegebiet von Scharnstein und Grünau. Seit März 2020 kam es wegen der vielen COVID-Maßnahmen zusätzlich zu einem massiv gesteigertes Verkehrsaufkommen durch Ausflugsfahrten ins Almtal.

Betroffene Anrainer weisen seit Jahren auf die unzumutbare Verkehrssituation im Kreuzungsbereich Almsee-Landesstraße im Zentrum von Mühldorf hin. Sie beklagen außerdem, dass verschiedene unglückliche Verkehrsregelungen bereits in den vergangenen Jahren eher zu Verschlechterungen als zu Verbesserungen geführt haben.

Die aktuelle Situation ist für Orts-Unkundige immens schwierig zu „lesen“. Von der Straßenbehörde eingerichtete Verkehrs-Spiegel für eine Gesamtübersicht des Querverkehrs werden nur selten wahrgenommen. Die Haltetafeln werden speziell an Wochenenden massiv ignoriert und zudem werden bestehende Geschwindigkeitsbeschränkungen nicht eingehalten. Mühldorf benötigt daher dringend verkehrssicherheits-fördernde Maßnahmen sowohl für unsere Schulkinder als auch für einen sicheren Pendlerverkehr zur Arbeit in den großen Betrieben im Almtal.

Die entscheidenden Probleme im Zentrum von Mühldorf:

- In der Früh (6:30 bis 8 Uhr), zu Mittag (ca. 11:30 bis 13 Uhr) und am Nachmittag (von ca. 15 bis 16:30 Uhr) kommt es regelmäßig zu einem massiven Verkehrsaufkommen und damit zu besonderen Gefahrensituationen im Ortszentrum von Mühldorf.
- Der Bereich des Fußgängerübergangs im unmittelbaren Kreuzungsbereich der Almsee-Landesstraße, der speziell für Schüler der nahegelegenen Volksschule Mühldorf eingerichtet wurde, ist besonders kritisch zu sehen. Trotz Lotsendienst am Morgen sehen sich die Schulkinder besonders gefährlichen Situationen ausgesetzt. Leider wurden bisher laut Anrainern im Frühverkehr kaum Kontrollen durch die Exekutive durchgeführt.



Max Ebenführer (Obmann) und Günter Deicker (Mitglied im Ausschuss für Straßen, Wasser und Kanal)

- Eine bereits bestehende 30 km/h-Beschränkung im Kreuzungsbereich mit der Gemeindestraße wird unverständlicherweise unterbrochen und erst nach etwa 200 Metern wieder aktiv. Außerdem wird diese Geschwindigkeitsbeschränkung vielfach ignoriert.

Mögliche Verbesserungsmaßnahmen könnten sein:

- Von vielen Anrainern wird eine permanente Geschwindigkeitsmessung mit Sichtanzeige für jeden Verkehrsteilnehmer gefordert.
- Eine entscheidende Verbesserung könnte eine permanente Radar-Messanlage zumindest im Bereich der Gemeindestraße sein.
- Dringend geboten sind strenge Verkehrskontrollen der Exekutive in den besonders heiklen Verkehrszeiten.

Eine Gesamtlösung für Mühldorf muss gemeinsam entwickelt werden!

Für einen sicheren Schulweg und eine verkehrssichere Durchfahrt in Mühldorf brauchen wir dringend geeignete Maßnahmen.

Wir Scharnsteiner Sozialdemokraten betrachten eine neue „Mühldorf-Umfahrungsstraße“, wie sie seit Jahrzehnten in regionalen Verkehrsplänen ausgewiesen ist, nicht als Allheilmittel für die Behebung der Verkehrsprobleme in Mühldorf. Vielmehr möchten wir für den hochfrequenten Ausflugsverkehr nach und von Grünau vorrangig ökologisch nachhaltige, öffentliche Verkehrslösungen einfordern. Eine vermehrte Einbindung der Almtalbahn, intelligente Shuttle-Dienste, aber auch bauliche Maßnahmen im Zentrum von Mühldorf müssen unvoreingenommen abgewogen und am Ende eine schlaue Lösung gefunden werden.

Der Straßen-Ausschuss wird sich in den kommenden Monaten intensiv unter Einbindung von Fachleuten mit diesem wichtigen Thema beschäftigen.

Max Ebenführer & Günter Deicker



Hier könnte rasch eine temporäre Geschwindigkeits- oder eine permanente Radar-Messanlage stehen



Vor allem für die Schulkinder, aber auch für die leidgeplagten Anrainer muss rasch eine zufriedenstellende Lösung gefunden werden



Eine besondere Gefahrenstelle im Ortszentrum Mühlendorf: der aktuelle Zebrastreifen reicht nicht aus für einen sicheren Schulweg zur Volksschule



Extrem unübersichtlich und deswegen gefährlich ist die Engstelle vom Kalkofen ins Mühlendorfer Ortszentrum

Dipl.-Ing. DRACK & WOLF
Bauges.m.b.H.



Dipl.-Ing. Drack & WOLF

A-4644 Scharnstein, Viechtwang 10
Tel. 07615/2217, Fax 07615/2217-20
EIN UNTERNEHMEN DER WOLF GRUPPE



KÖSTNER
DER SPENGLER & DACHDECKER

WIR LEBEN DACHDESIGN

- DACHEINDECKUNGEN
- SPENGLERARBEITEN
- WANDVERKLEIDUNGEN
- REPARATURARBEITEN



koestner-dach.at
Andreas Köstner | Dachdeckerei & Spenglerei
4644 Scharnstein | Almseestraße 17
07616-20528 | office@koestner-dach.at